

Ressort: Vermischtes

Opferanwalt: Hauptverdächtiger vom Alexanderplatz sollte sich stellen

Berlin, 04.11.2012, 01:59 Uhr

GDN - Der Anwalt der Familie des vor drei Wochen zu Tode geprügelten Jonny K. hat den Hauptverdächtigen Onur U. aufgefordert, sich freiwillig zu stellen. "Wir hoffen, dass sich Onur U. mit einem Anwalt den deutschen Strafverfolgungsbehörden stellt", sagte Mirko Röder der "Welt am Sonntag": "Sonst gibt es ein ewiges Hin und Her, was auch die Angehörigen von Jonny weiter belasten wird."

Der 19-jährige U. war kurz nach der Tat in die Türkei geflüchtet. In einem Interview mit der "Bild"-Zeitung hatte er angekündigt, nach Deutschland zurückkommen und sich seiner "Verantwortung" stellen zu wollen. Bislang ist jedoch nichts geschehen. U. bestreitet, auf den 20-jährigen K. eingepöbeln zu haben, wird aber von drei weiteren Tatverdächtigen belastet. Der türkische Justizminister hatte bei einem Besuch von Bundesjustizministern Sabine Leutheusser-Schnarrenberger (FDP) in der vergangenen Woche in Ankara eine mögliche Auslieferung in Aussicht gestellt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-1669/opferanwalt-hauptverdaechtiger-vom-alexanderplatz-sollte-sich-stellen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com